

Ein neuer Trend...

Beitrag von „Juarez“ vom 17. Januar 2012, 17:47

<http://www.mars-regierung.de/> 😊

Beitrag von „Oberster Hirte“ vom 17. Januar 2012, 18:46

Gehört der Mars nicht zu Tir?

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 17. Januar 2012, 18:58

Ich will nicht wirklich wissen, was das soll.

Beitrag von „Frank Isara“ vom 17. Januar 2012, 19:00

Deine Mudder ist der Mars alter.

Beitrag von „Juarez“ vom 17. Januar 2012, 21:42

Also so wie ich das Verstanden habe ist das sowas ähnliches wie die Reichsbürger die sich in der BRD tummeln...

Beitrag von „Roland von Berg“ vom 18. Januar 2012, 13:49

<https://www.mn-marktplatz.de/index.php?thread/2251-ein-neuer-trend/>

Vielleicht sollte man die Leute in die MN-Szene abwerben. Die Verfassung ist in jedem Fall besser, als das was ich von manch neuer MN gewohnt bin. Die Reichsbürger in der BRD haben aber einen handfesten politischen Hintergrund, in dem sie versuchen die BRD als nicht-existent darzustellen und ihre Rechtsextreme Ideologie zu verbreiten. Diese Menschen sind eher wie MNler, auch wenn es kaum "Ausgestaltung" gibt.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 18. Januar 2012, 18:53

[Zitat von Frank Isara](#)

Deine Mudder ist der Mars alter.

Nee Aldder, meine Mutter is Twix, geborene Raider.

Beitrag von „Graf von Düsterstein“ vom 20. Januar 2012, 08:49

So haben die Micronationen doch ursprünglich auch angefangen. "Lass uns mal einen Staat gründen im Internet, das ist saukomisch, hahaha!" Später wurden sie dann mehr zu Rollenspielen und Politiksimulation, aber ursprünglich wars doch auch so ein Quatsch. Biertrinkernnation und so.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 20. Januar 2012, 19:45

Graf, ich glaube "furchtbar lustig" war zumindest im deutschsprachigen Raum für die ersten MNs absolut keine Option. Ich stelle mir da eher so Typen wie in der ASTA vor, wie sie damals aussahen. Wallebart, Nickelbrille, Thälmannmütze. Keine Ahnung von der Realität, aber die wichtigen Bücher gelesen. Und da die böse Welt nicht so wollte wie sie, haben sie eben ihre eigene gebastelt... 😄

@an alle: Weiß eigentlich irgendwer, was die absolut erste deutsche MN war?

Beitrag von „Oberster Hirte“ vom 21. Januar 2012, 03:28

MN im Sinne von Internetstaat, dann wahrscheinlich Laputa.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 21. Januar 2012, 10:40

na gut, dann wohl eher doch lustig.

Beitrag von „Juarez“ vom 21. Januar 2012, 10:41

Also die DU bzw. damals die DUR gibt es seit 1998, für mich kaum vorstellbar das es davor noch was gab. 😄

Beitrag von „Oberster Hirte“ vom 21. Januar 2012, 11:11

Laputa gibts seit 1995

Beitrag von „Juarez“ vom 21. Januar 2012, 11:36

Gibts die noch?

Beitrag von „Oberster Hirte“ vom 21. Januar 2012, 12:23

Nein

Beitrag von „Inga van Mauritz“ vom 21. Januar 2012, 14:45

Der Freistaat KLE dürfte ähnlich alt sein, oder?

Beitrag von „Oberster Hirte“ vom 21. Januar 2012, 15:44

KLE ist laut Google von 1998

Beitrag von „PCI“ vom 21. Januar 2012, 19:36

Weil ich Laputa so geil fand, bin ich Mikronationalist geworden. Schade, dass es Land und Uni nicht mehr gibt... Lenin mit nem Marmorständer 😄😄😄

Beitrag von „Kaetyr Veuxin II.“ vom 21. Januar 2012, 19:44

Und der mad. bull. ist doch auch von da, wenn ich mich nicht täusche, oder?

Beitrag von „Oberster Hirte“ vom 21. Januar 2012, 21:44

Japp. Ich hab damals meinen Dr. Mad. Bull. noch an der Universität Laputa gemacht.

Beitrag von „PCI“ vom 21. Januar 2012, 22:25

Ich selbstverständlich auch. Irgendwas mit Zahlen. Und eigentlich Dr.math.habull., aber das wurde ihm wohl untersagt.